

Außenministerium tief betroffen über das Ableben des österreichischen Spitzendiplomaten Albert Rohan

Utl.: Alexander Schallenberg: „Mit Albert Rohan verlieren wir einen großen Diplomaten“ =

Wien (OTS) - „Mit dem Ableben von Albert Rohan verliert Österreich einen seiner profiliertesten Diplomaten. Meine zutiefst empfundene Anteilnahme gilt seiner Frau Monika und der Familie. Für die österreichische Diplomatie, für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Außenministeriums und auch für mich persönlich, bedeutet sein Ableben den Verlust eines großen Vorbildes“, so Außenminister Alexander Schallenberg.

Albert Rohan hat als Spitzendiplomat, als Generalsekretär des Außenministeriums und in zahlreichen internationalen Funktionen die österreichische Außenpolitik entscheidend mitgeprägt. Er hat bereits in den 1990er Jahren Österreichs vorausschauende Balkanpolitik maßgeblich mitgestaltet, mit dem Ziel der Befriedung und der Entwicklung einer europäischen Perspektive für diese für Österreich so wichtige Region.

Albert Rohan wurde 1936 im niederösterreichischen Melk geboren, studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien sowie am Europakolleg im belgischen Brügge. 1963 trat er in den höheren auswärtigen Dienst ein, wo er u.a. an den Botschaften in Belgrad und London tätig war. 1977 wurde Albert Rohan Leiter des Kabinetts des damaligen UNO-Generalsekretärs Kurt Waldheim in New York.

Es folgten weitere diplomatische Spitzenpositionen, u.a. als österreichischer Botschafter in Buenos Aires und 1996 schließlich die Bestellung zum Generalsekretär des österreichischen Außenministeriums. An der Seite des UNO-Beauftragten Martti Ahtisaaris leistete Rohan 2006 einen wesentlichen Beitrag für die Verhandlungen zum künftigen Status der unter UNO-Verwaltung stehenden serbischen Provinz Kosovo.

Botschafter Albert Rohan war Präsident der Österreichisch-Amerikanischen Gesellschaft, Vizepräsident der Österreichischen Gesellschaft für Europapolitik und Gründungsmitglied des European Council on Foreign Relations. 2001 wurde ihm das Große

Silberne Ehrenzeichen mit dem Stern für Verdienste um die Republik Österreich verliehen. 2002 erschien sein Buch „Diplomat am Rande der Weltpolitik. Begegnungen, Beobachtungen, Erkenntnisse“.

~

Rückfragehinweis:

BMEIA

Presseabteilung

+43(0)501150-3320, F:+43(0)501159-213

abti3@bmeia.gv.at

<http://www.bmeia.gv.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/42/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0163 2019-06-05/13:54

051354 Jun 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190605_OTS0163